

Pressemitteilung

24.06.2025

Problemmüllsammlung: Zusatztermin am 11. Juli 2025 am Wertstoffhof in Mühldorf a. Inn

Einen zusätzlichen Termin zur Entsorgung von Problemmüll gibt es am Freitag, 11. Juli von 15 bis 19 Uhr am Wertstoffhof in Mühldorf a. Inn (Adolf-Kolping-Str. 11, 84453 Mühldorf a. Inn).

Folgende Problemabfälle können in **haushaltsüblichen Mengen (ca. 30 l)** abgegeben werden:

- Lacke, Holzschutz- und Abbeizmittel
- Abfluss- und Rohrreiniger, Metall- und Silberputzmittel
- Lösungsmittelgemische, Verdüner, Terpentin, Waschbenzin
- Kaltreiniger, Fleckenentferner, Spiritus
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle wie Thermometer
- Feuerlöscher bis 20 kg

Die folgenden Abfälle werden bei der Problemmüllsammlung **nicht** angenommen:

Altöle, Autobatterien und Druckgasflaschen müssen bei der Verkaufsstelle, bzw. beim Händler zurückgegeben werden.

Dispersions- und Wandfarben enthalten keine Lösungsmittel mehr und sind daher unbedenklich. Diese sind deshalb über die Hausmülltonne (schwarze Restmülltonne) zu entsorgen (bitte vorher eintrocknen lassen oder mit Sägemehl binden).

Medikamente wie Tabletten, Salben und Säfte sind über die Restmülltonne zu entsorgen. In der Müllverbrennung werden diese rückstandslos verbrannt. Lediglich *Zytostatika aus der Krebsbehandlung* und *Medikamente in Spraydosen* gehören zu den gefährlichen Abfällen und deshalb zum Problemmüllmobil.

Gewerbliche Kleinanlieferungen sind rechtzeitig vor der Sammlung im Landratsamt anzumelden und gebührenpflichtig.

Bei Rückfragen steht das Team der Abfallwirtschaft des Landkreises Mühldorf a. Inn unter der Telefonnummer **08631/699-744** oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@lra-mue.de zur Verfügung. Weitere Informationen zum Thema Problemmüll sind in einer Broschüre zusammengefasst, die unter www.lra-mue.de/abfallwirtschaft heruntergeladen werden kann.

